FDP Groß-Umstadt

JETZT ABSCHALTEN – NEIN DANKE!

14.07.2022

Auch wir fordern die Verlängerung der Laufzeiten der drei Atomkraftwerke und werden einen geplanten Antrag im Kreisvorstand der FDP aktiv unterstützen.

Mitteilung unserer Parteifreunde aus Pfungstadt, Weiterstadt:

Aktuell zeigen sich die Fehler der deutschen Energiepolitik der letzten Jahre. Fehlende Technologieoffenheit, ideologische anstatt rationaler Entscheidungen, die einseitige Fokussierung auf Gaslieferungen aus Russland – all das führt zu einer Situation, in der die Versorgungssicherheit Deutschlands mit Energie akut gefährdet ist.

Wir müssen fürchten, dass unsere Haushalte, unser Gewerbe, unsere Industrie im nächsten Winter nicht ausreichend mit Energie versorgt werden. In jedem Fall werden wir Bürger nun – wortwörtlich - den Preis für die politischen Fehler der Vergangenheit bezahlen müssen.

Nicht nur die Emissionen von CO2 und anderer Schadstoffe, auch die Endlichkeit fossiler Kraftstoffe führten schon lange auf die Suche nach Alternativen zu Öl, Gas und Kohle.

Diese Suche ist noch nicht abgeschlossen. Und sie wird weiter politisch torpediert, durch kurzsichtige Verbots- und Verhinderungspolitik, anstatt durch politisch weitsichtige Unterstützung und Förderung von Innovation und technologischer Weiterentwicklung. Deutschland ist keine Insel, schon gar nicht, wenn es um CO2 Emissionen und Energieumwandlung geht. Wie schädlich es ist, die Debatte, um Energieumwandlung nur ideologisch und nicht kreativ und technologieoffen zu führen, dass sehen wir nun.

Abgerufen am 10.12.2025 unter https://gross-umstadt.fdp-hessen.de/?p=2225

Energiediversität ist in Zeiten eines Krieges in Europa Grundlage für unser weiteres Handeln. Es muss intensiv weitergearbeitet werden, an einer Energiewende, die uns ohne fossile Brennstoffe auskommen lässt. Technologieoffenheit ist hierfür eine zentrale Voraussetzung.

Die Nutzung der Sonnenenergie in Form von Photovoltaik, Wind und Wasserkraftwerken ist ein zentraler Baustein. Und erfordert technologische Weiterentwicklung. Steigerung der Umwandlungseffizienz von Solarzellen, Konzepte für die Speicherung und den Transport der Energie in Form von E-Fuels, verbesserte Batterietechnik, überall ist es erforderlich, sich wissenschaftlich und technologisch weiterzuentwickeln. Und auch die Atomkraft verdient Beachtung.Die Skepsis gegenüber der Fissionstechnologie war und ist nachvollziehbar. Noch ist diese mit Risiken, mit immensen Folgekosten behaftet. Aber auch hier bleibt die technologische Entwicklung nicht stehen. In Ländern mit weniger ideologischen Scheuklappen, werden alternative Konzepte wie Flüssigsalzreaktoren („Thoriumreaktoren“) untersucht.

Nur Unabhängigkeit lässt der Bundesrepublik Deutschland die Freiheit in Ihren Entscheidungen und führt zu nachhaltigen Schritten. Dieser intensiven Diskussionen hat sich der Ortsverband der Freien Demokraten in Pfungstadt gestellt und gemeinsam eine klare Position erarbeitet. Wir stehen für Technologieoffenheit und gegen Denkverbote und Tabus.

Wir fordern die Bundesregierung auf, die Laufzeiten der drei aktuell am Netz befindlichen Atomkraftwerke um weitere drei Jahre zu verlängern.

Unser Gasverbrauch muss sich schnell und kurzfristig deutlich reduzieren. Daher darf Gas nicht zur Erzeugung von Strom genutzt werden. Die Abhängigkeit von Putin muss schnellstmöglich beendet werden. Die drei Atomkraftwerke können hier einen positiven Beitrag leisten. Daher sind wir entschieden für die Verlängerung der Laufzeit.

Abgerufen am 10.12.2025 unter https://gross-umstadt.fdp-hessen.de/?p=2225